

Kleine Wünsche erfüllen

Kornelia Klingbeil-Knodel arbeitet mit Behinderten

Plattling. (olg) Die Arbeit mit behinderten Menschen ist die Passion der CSU-Stadträtin und Behindertenbeauftragten Kornelia Klingbeil-Knodel. Mit diversen kleinen Aktionen und Engagement will sie ihnen ein Lächeln ins Gesicht zaubern – und das gelingt ihr immer wieder.

Offiziell eingebunden ist Klingbeil-Knodel seit 2014, privat schon länger, denn ihr Sohn Andreas hat ein solches Handicap. Mittlerweile ist er 32 Jahre alt, arbeitet in der Lebenshilfe Deggendorf und wohnt im dortigen Wohnheim in einer Wohngruppe. Unter anderem geht die Behindertenbeauftragte mit ihren Schützlingen zum Kaffeetrinken, Eis-, Pizza- und Pastaessen, unternimmt Kinobesuche und Schifffahrten auf der Donau.

Ein großer Wunsch der Behinderten wäre ein gemeinsamer Besuch von Gut Aiderbichl bei Salzburg.



Die Redakteure Oliver Grimm (links) und Konrad Kellermann (rechts) überbrachten Kornelia Klingbeil-Knodel die freudige Nachricht und überraschten sie mit einem Zuschuss für ihre Arbeit zu Weihnachten.

Foto: Pirkel

Das will Klingbeil-Knodel demnächst in Angriff nehmen. Um der Stadträtin Kornelia Klingbeil-Kno-

del bei ihrer Arbeit zu unterstützen, gab es einen Geldbetrag aus der Aktion „Freude durch Helfen“.